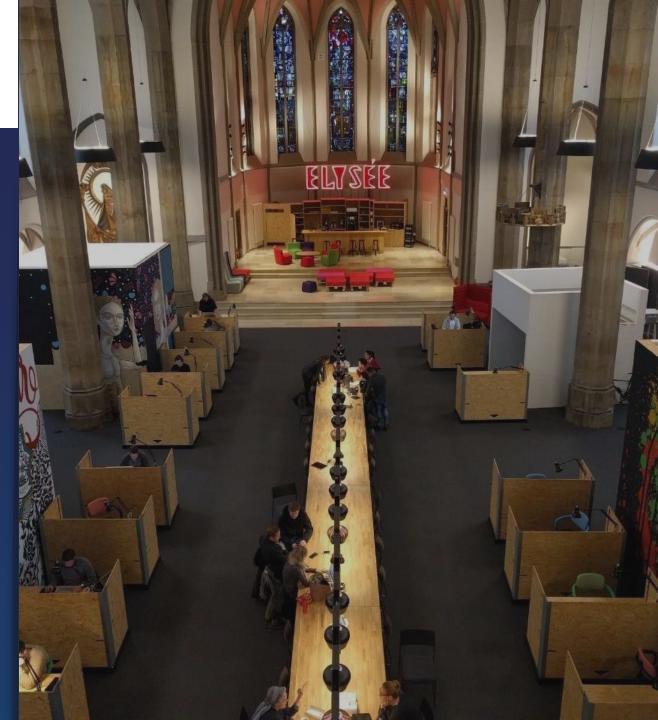








Auswertung der Umfrage zur Corona-Krise und Qualifizierungsmaßnahmen im Aachener Mittelstand



digitalHUB Aachen e.V. im Februar 2021

Wesentliche Erkenntnisse

Zur Lage der Unternehmen

- Insgesamt 63 Unternehmen, meist nicht oder mild von der Krise betroffen, 11% verzeichnen "Starke Rückgänge" der Aufträge, nur 3% müssen Entlassungen aussprechen, und 6% sehen eine veränderte Nachfrage an Arbeitskräften, insb. bei IT
- ➤ Getrieben durch Teilnehmer aus dem IT-Bereich verzeichnen 15% sogar Zuwächse bei Aufträgen, 34% suchen aktiv neue Mitarbeiter und 79% zeigen Veränderungen bei Betriebsprozessen und Produkten an, häufig werden hier "Digitalisierung", "Mobiles Arbeiten" genannt





Zur beruflichen Weiterbildung

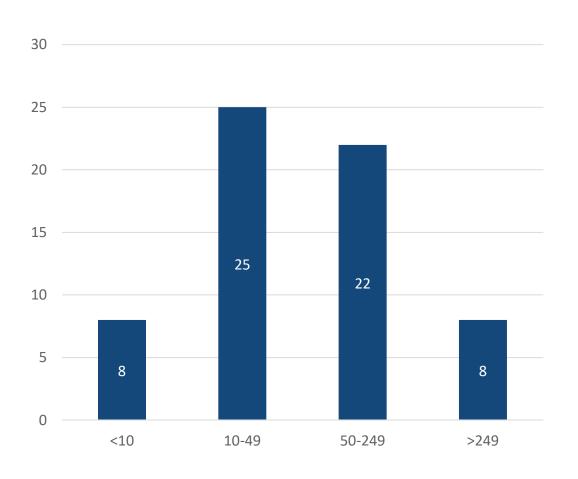
- ➤ Berufliche Weiterbildung ist den Unternehmen wichtig, u.a. zur Sicherung von Fachkräften (85% stimmen zu), 73% wissen, welche Kompetenzen sie für die Digitalisierung brauchen und die Mehrheit hat eine klare Weiterbildungsstrategie (59%)
- Wesentliches Hemmnis für berufliche Weiterbildung ist ein Mangel an Zeit (60% stimmen zu), Präsenzformate werden hier ggü. digitalen Angeboten von 54% bevorzugt, ein geteiltes Bild zeigt sich beim Bedeutungsgewinn von Weiterbildung durch Corona (44% ohne Tendenz)

Überblick: 63 Teilnehmer aus dem Aachener Mittelstand

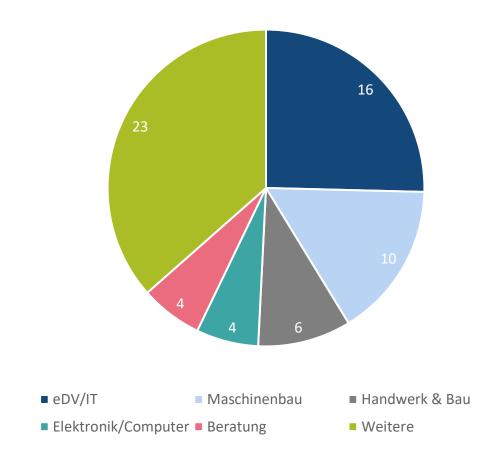




Anzahl der Mitarbeiter



Branche des Unternehmens







Teil 1: Lage der Unternehmen

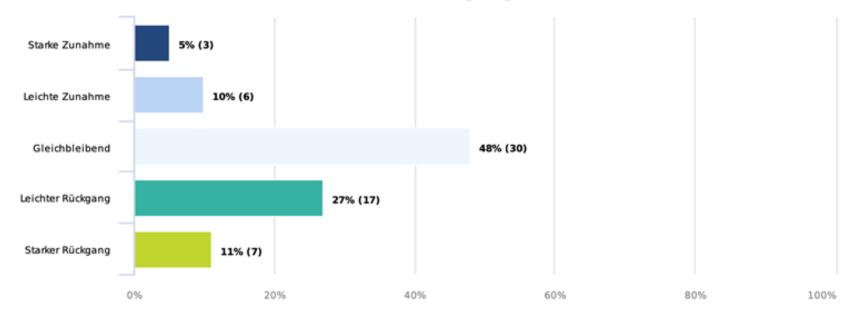
Auswirkungen der Krise auf die aktuelle Auftragslage





Antworten der Teilnehmer

Welche Auswirkungen hat die Corona-Krise auf Ihr Unternehmen in Bezug auf Ihre aktuelle Auftragslage?



- Probleme teils durch
 Schließung der innereuropäischen Grenzen
- Spürbare Auswirkungen der erhöhten Verfügbarkeit von Fördermitteln
- Effekte werden teils erst mit zeitlichem Abstand wirklich spürbar
- Krise vielfach auch Möglichkeit für neues Geschäft

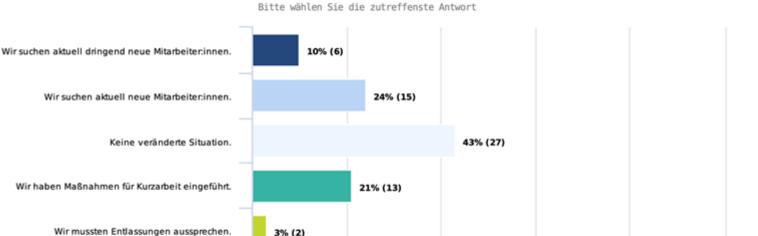
Auswirkungen der Krise auf die aktuelle Personallage





Antworten der Teilnehmer

Welche Auswirkungen hat die Corona-Krise auf Ihr Unternehmen in Bezug auf Ihre aktuelle Personallage?



60%

80%

100%

20%

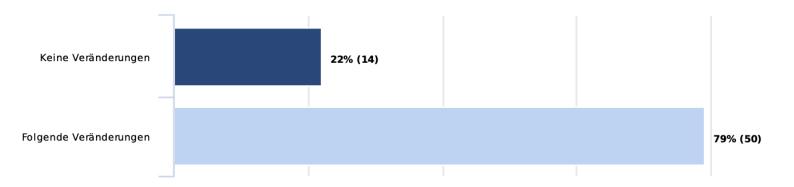
- Vorwiegend keine signifikantenVeränderungen spürbar
- Arbeitsmarktlage in den meisten Fällen ebenfalls unverändert
- Probleme teils beim Anlernen neuer Mitarbeiter
- ➤ Anwerben qualifizierter IT-Mitarbeiter weiterhin eine Herausforderung

Veränderung Prozesse/Produkte und Arbeitsanforderungen

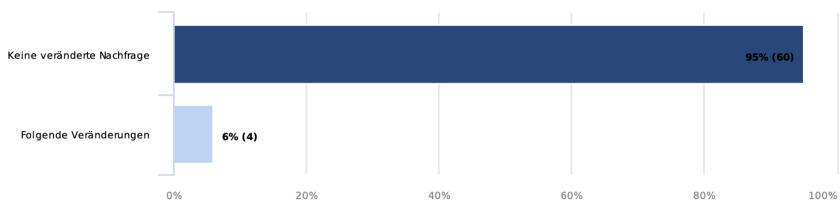




Welche Veränderung (Betriebsprozesse/Produkte) wurden während der Corona-Krise bereits vorgenommen, bzw. stehen auf der Agenda? Was davon bleibt in der "zukünftigen Normalität"?



Gibt es eine (veränderte) Nachfrage an Arbeitskräften und wenn ja, in welchem Bereich?



- Überwiegend mobilesArbeiten / Homeoffice /Telearbeit
- Digitalisierung von Prozessen und Leistungsportfolio
- Mehrbedarf im Bereich IT und Software-Entwicklern

Veränderung Prozesse/Produkte und Arbeitsanforderungen





Überblick wesentlicher Schlagworte

Digitalisierung Mobiles Zukunft Mitarbeiter Mobiles

Homeoffice





Teil 2:Berufliche Weiterbildung

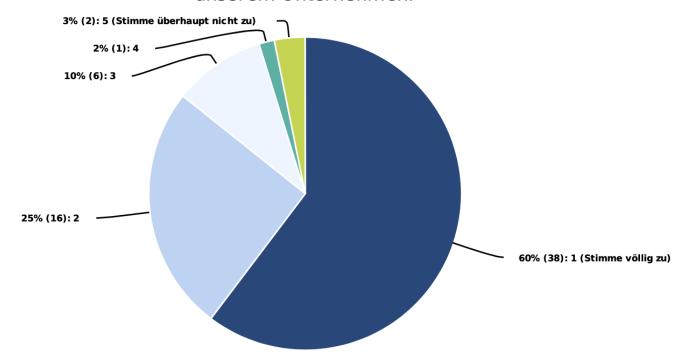
Berufliche Weiterbildung zur Fachkräftesicherung





Antworten der Teilnehmer

Berufliche Weiterbildung ist ein wichtiges Instrument zur Fachkräftesicherung in unserem Unternehmen.



- Digitale Formate werden geschätzt und sollten bestehen bleiben
- Mehr proaktive Unterstützung wird insgesamt gewünscht
- Koordination und Struktur in viele Unternehmen mit Verbesserungspotential
- Möglichkeiten sind teils durch äußere Faktoren begrenzt

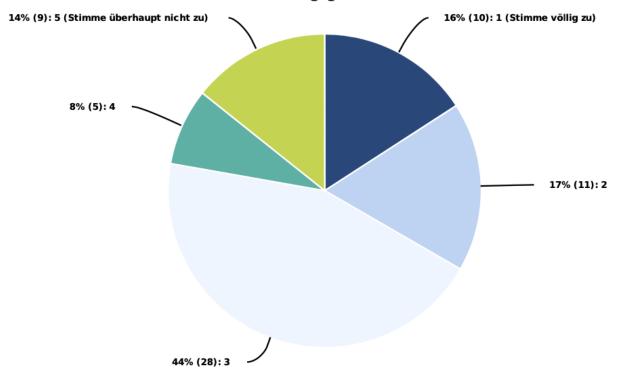
Bedeutung der Weiterbildung in der Corona-Krise





Antworten der Teilnehmer

Die berufliche Weiterbildung der Mitarbeiter:innen hat durch Corona bzw. Kurzarbeit an Bedeutung gewonnen.



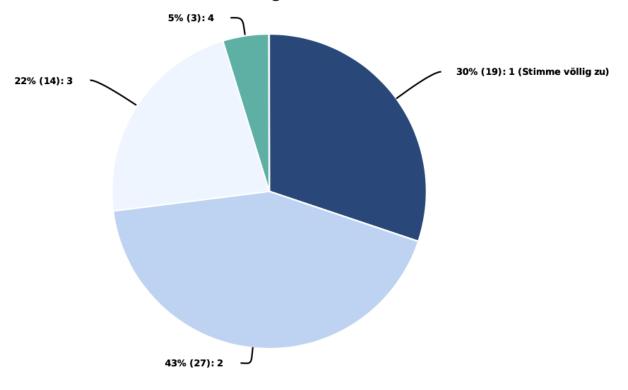
- Insgesamt wird Weiterbildung als zu jedem
 Zeitpunkt wichtig gesehen
- Andere Führungsqualitäten gewinnen in der Krise an Bedeutung
- Teils ergeben sich neueZeitfenster für dieWeiterbildung
- Eine erhöhte Nachfrage der Mitarbeiter wird teils festgestellt

Kompetenzen für die digitale Transformation



Antworten der Teilnehmer

Ich habe eine gute Vorstellung davon, welche Kompetenzen im Rahmen der digitalen Transformation zukünftig relevant sein werden.



Überblick Kommentare

- Grundsätzlich liegt ein breiter Schatz an Erfahrungen vor
- Jedoch wird die Bedeutung flexibler Anpassung betont
- Details einiger Herausforderungen werden sich erst noch zeigen
- Mehr Konkretisierung und Erfahrung an vielen Stellen nötig

5 (Stimme überhaupt nicht zu)

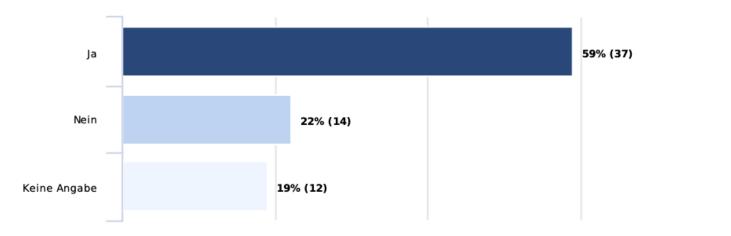
9%

Weiterbildung: Strategie und Modus der Bereitstellung

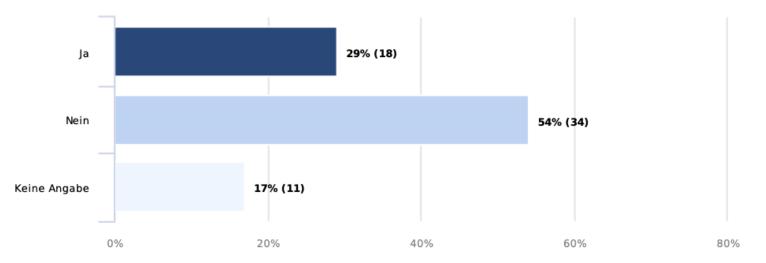




Es gibt eine klare Weiterbildungsstrategie im Unternehmen, die sich an den Unternehmenszielen orientiert bzw. anpasst.



Ich bevorzuge digitale Weiterbildungen gegenüber Präsenzveranstaltungen.



- Teils gibt es klare
 Weiterbildungsstrategien,
 bzw. sind diese im Aufbau
- Teils gibt es keine
 Standard Weiterbildungsangebote
 die passgenau sind
- Insgesamt keine Bevorzugung von Digitaloder Präsenz-Veranstaltungen
- Peide Formate haben ihre Vorteile –Interaktion mit anderen Teilnehmern vs.
 weniger zeitaufwändig

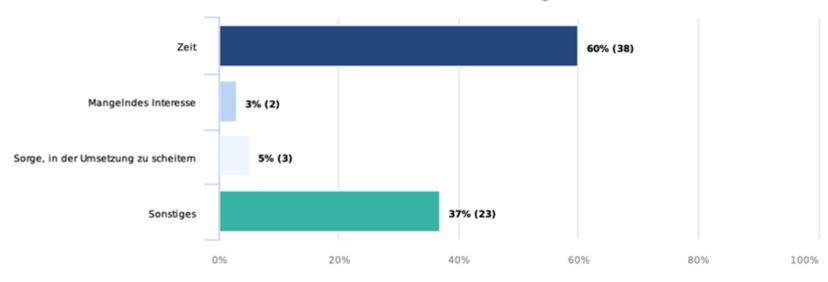
Hinderungsgründe für die Teilnahme an Weiterbildungen





Antworten der Teilnehmer

Was hindert Sie, an beruflichen Weiterbildungen teilzunehmen?



- Zeit wird als wesentliches Hemmnis für die Teilnahme genannt
- ➤ Teils sind die Bedarfe zu speziell, um treffend abgedeckt zu werden
- Gelegentlich wird auch die Qualität der Angebote kritisiert
- Corona-bedingte Verbote erschweren teils die Umsetzung

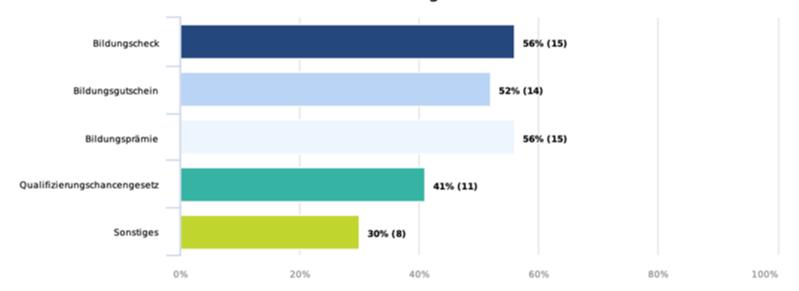
Bedarf an zusätzlichen Informationen zur Weiterbildung





Antworten der Teilnehmer

Benötigen Sie weitergehende Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten für Weiterbildung? z.B.

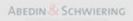


- Fokus hier vor allem auf betriebsinternerQualifizierung
- Allgemeine Informationen zu Unterstützungsmöglichkeiten gefragt
- ➤ Teilweise wird jedoch gar kein spezieller Bedarf gesehen
- Die bestehenden Instrumente werden weitegehend genutzt













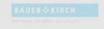










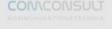


















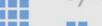






+=

Trianel







MWW.











































Grappaix







NEO/CRAFT









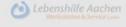






HAUGG



















stadt aachen















































Ihre Ansprechpartner/innen:



Axel KöhnkeAgentur für Arbeit Aachen-Düren
Teamleiter gemeinsamer Arbeitgeber-Service

Aachen-Dueren.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de +49 2404 900 242



Isabel Kriescher
Jobcenter StädteRegion Aachen
Teamleiterin Fort- und Weiterbildung und
Akademiker
Jobcenter-Aachen.611@jobcenter-ge.de
+49 241 88671 3250



Anja Koonen
Stadt Aachen
Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft,
Digitalisierung und Europa
Fachkräftesicherung /
Weiterbildungsberatung
anja.koonen@mail.aachen.de
+49 241 432 - 7637



Roman von der Lohe digitalHUB Aachen e.V. Key Account Manager

roman.vonderLohe@hubaachen.de +49 241 894385 - 18



Petra Grossmann digital HUB Aachen e.V. Coach & Consultant

petra.grossmann@hubaachen.de +49 151 41835202



